

Wichtige Hinweise:

Anmeldung erforderlich

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis Dienstag, den 27.04.2021, 12 Uhr, erforderlich. Nutzen Sie dafür das Formular auf unserer Website www.mhh.de/ghe-anmeldung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Online-Teilnahme

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung eine Anleitung und einen Link für die Einwahl. Sie benötigen zur Teilnahme entweder einen PC oder Notebook mit Webcam und Mikrofon (oder Telefon), ein Tablet oder Smartphone und eine stabile Internetverbindung.

Organisation und Information:

Verena Mehr Tel. 0511 532 6490
Mirjam Schöl Tel. 0511 532 3960
E-Mail: kongress-ghe@mh-hannover.de



Veranstalter

Verein für Fortbildung in der GHE e.V.
c/o Medizinische Hochschule Hannover
OE 6810 | Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Sollten Sie künftig keine Einladungen zu unseren Fortbildungsveranstaltungen wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht.

Gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) willigen Sie mit Ihrer verbindlichen Veranstaltungsanmeldung in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung ein.

Die Programmgestaltung und die Auswahl der Vorsitzenden, Referentinnen und Referenten und Moderatoren erfolgte medizinisch-wissenschaftlich unabhängig.

Anmeldung



www.mhh.de/ghe-anmeldung

Wir danken den Premiumsponsoren der Veranstaltungsreihe 2021:

Amgen GmbH

Janssen-Cilag GmbH

Viatriis

Wir danken den Sponsoren dieser Veranstaltung:



1)

1) 1.000,- €; 2) 750,- €



1)



2)

Die Veranstaltung wird seitens der Unternehmen der Wirtschaft im Gesundheitswesen mit insgesamt 2.750,- Euro unterstützt. Die Programmgestaltung und die Auswahl der Vorsitzenden und Referenten erfolgte medizinisch-wissenschaftlich unabhängig.



Medizinische Hochschule
Hannover

Zertifizierte Ärztliche Fortbildungsveranstaltung
der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie
und Endokrinologie in Kooperation mit
der Klinik für Kardiologie und Angiologie

Gastro meets CARDIO

Häufige klinische Herausforderungen
zwischen Gastroenterologie und Kardiologie



Mittwoch, 28. April 2021
18:30-20:00 Uhr



Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. H. Wedemeyer
Prof. Dr. med. J. Bauersachs

Wissensch. Organisation:

PD Dr. med. Henrike Lenzen
Dr. med. Holger Leitolf

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zu unserer neuen Veranstaltungsreihe „Gastro meets ...“ begrüßen zu dürfen, in der wir Überschneidungen der Gastroenterologie mit weiteren Teilbereichen der Inneren Medizin klinisch fokussiert darstellen und mit Ihnen diskutieren wollen. Unsere Auftaktveranstaltung „Gastro meets Kardio“ umfasst zwei Teilbereiche:

Im ersten Teil unserer Onlineveranstaltung wollen wir auf die spezifischen Herausforderungen bei Patienten unter oraler Antikoagulation und antithrombotischer Therapie eingehen. Gastrointestinale Blutungen sind dabei ein häufig auftretendes Problem und machen aufgrund der verschiedenen zu berücksichtigenden Aspekte eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Gastroenterologen, Kardiologen, Internisten und Allgemeinmedizinern notwendig. Gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. med. Andreas Schäfer aus der Klinik für Kardiologie und Angiologie möchten wir mit Ihnen die aktuelle Datenlage und das Management bei Auftreten von gastrointestinalen Blutungen unter oraler Antikoagulation und antithrombotischer Therapie diskutieren und Ihnen praktische Algorithmen für den Therapieentscheidungsprozess darstellen.

Sowohl in der Klinik für Kardiologie und Angiologie als auch in der Lipidambulanz und auf den Stationen unserer Klinik wird täglich eine sehr hohe Zahl kardiovaskulärer Hoch- und Hochstrisikopatienten betreut. Im zweiten Teil unserer Onlineveranstaltung wollen wir Ihnen daher aktuelle Therapieziele und Therapieoptionen bezüglich der nach den aktuellen Leitlinien der ESC/EAS 2019 geforderten intensivierten lipidsenkenden Therapie in der Behandlung dieser Patienten darstellen. Durch die Verfügbarkeit neuer Therapieoptionen „jenseits“ einer Statintherapie besteht die Möglichkeit einer „aggressiven“ Lipidsenkung, und die Zahl der für solche Therapien in Frage kommenden Patienten ist sehr hoch. Warum wird in den Leitlinien ein LDL-Cholesterin-Zielwert < 55 mg/dl für den kardiovaskulären Hochrisikopatienten gefordert, für

Vorwort

welche Patientengruppen ist dies sinnvoll und wie kann dieses Ziel therapeutisch erreicht werden?

Für die Beantwortung Ihrer Fragen haben wir ausreichend Zeit eingeplant.

Wir hoffen, mit diesem Programm Ihr Interesse geweckt zu haben, und freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine rege Diskussion.

Herzliche Grüße,

Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer
Dr. med. Holger Leitolf
PD Dr. med. Henrike Lenzen

Vorsitzende und Vortragende

Dr. med. Holger Leitolf
PD Dr. med. Henrike Lenzen
Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover

Prof. Dr. med. Johann Bauersachs
Prof. Dr. med. Andreas Schäfer

Klinik für Kardiologie und Angiologie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover



Programm

18:30-18:35 Uhr

**Begrüßung
und Einführung in die Thematik**
Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer

18:35-19:05 Uhr

**Thromben vermeiden,
ohne Blutungen zu riskieren?**
PD Dr. med. Henrike Lenzen
Prof. Dr. med. Andreas Schäfer

19:05-19:15 Uhr

Diskussion

19:15-19:45 Uhr

**LDL-Cholesterin < 55 mg/dl –
Warum? Für wen? Wie?**
Dr. med. Holger Leitolf
Prof. Dr. med. Andreas Schäfer

19:45-19:55 Uhr

Diskussion

19:55-20:00 Uhr

Zusammenfassung und Verabschiedung
Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer

Moderation:

Prof. Dr. med. Heiner Wedemeyer

GHE

Gastroenterologie
Hepatologie
Endokrinologie

**ONLINE
SEMINAR**

Veranstaltungsvorschau

Unsere nächste Veranstaltung
Kolorektales Karzinom
findet am 5. Mai 2021 statt!